

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79442
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	416 333
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	356,73
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

System aus kurzen Grabenabschnitten, die z.T. derzeit trockenliegen. An der Geländeoberfläche jeweils um 5 bis 8 m breite Grabenbereiche, die recht intensiv von Schwarzerlen überwachsen sind, die oft in beiden Ufern stehen und 15 m Wuchshöhen erreichen, vielstämmig ausgetrieben haben und dennoch 30 cm Stammdicke erreichen. So entsteht allmählich ein feldgehölzartiger Bestand, der sich über den Beetstücken der Nachbarschaft im Kronendach teilweise vereinigt. In den Randbereichen sind örtlich Grauweidengebüsche vorhanden, im Saum der Bäume haben sich große Brennesselfluren ausgebreitet, das angrenzende Grünland ist dadurch nur noch schlecht nutzbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	ga	Erlen-Typ (ga)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Auf der Nordseite des Südlichen Kirchwerder Sammelgrabens, östlich des Kirchwerder Landwegs		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	577425	Hochwert (Y)	5920501
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79442	
		DK5 DK5-GK	7620	7622
		DK5 - Name	Fersenweg	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	416	333
Bearbeitung	BRA	Kartierung	15.10.2012	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	356,73	
Anzahl Abschnitte	6	Breite (lineare Abb.) [m]	6	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

79442	57799	7620	14	25.09.2004	<	7622	32
-------	-------	------	----	------------	---	------	----

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34339	0	7620_416_151012_1.JPG	
34340	0	7620_416_151012_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79442
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	416 333
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	356,73
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Relativ trocken, relativ niedrige Wasserstände im Gebiet, als Gewässerbiotope geringwertig
Wertgesichtspunkte	Landschaftsgliederung durch die Gehölze, Totholzangebot, Brutvogelhabitate, Ergänzung des benachbarten Feldgehölzes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Die Flächen entweder vollständig aus der Nutzung nehmen und tatsächlich ein Feldgehölz aus den Baumbeständen entwickeln, oder Nutzung wieder aufnehmen, dann Wasserstände im Gebiet nach Möglichkeit anheben, die Erlensäume eventuell zurückschneiden oder entfernen, um große, offene Landschaftsbereiche zu schaffen, die auch als Wiesenvogel-Lebensraum in Frage kommen.
Größe	
Breite	6.00 m

Foto

Fotodatei	7620_416_151012_1.JPG	Fotodatei	7620_416_151012_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Erlen-Typ (ga)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79442
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			416 333
Anzahl Abschnitte	6			Kartierung
				15.10.2012
				Fläche / Länge [m²/m]
				356,73
				Breite (lineare Abb.) [m]
				6

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-	-												
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-												
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-												
											Anzahl Rote Liste Arten						
											Anzahl Arten 13						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland